



Deutscher Doggen Club 1888 e.V. (DDC)

Rechtssitz Frankfurt/Main
Gegründet am 12.01.1888 in Berlin
Ältester Rassehundezuchtverein Deutschlands
Mitglied des Verbandes für das Deutsche Hundewesen e.V. (VDH)
Angeschlossen der Fédération Cynologique Internationale (FCI)



Hundebestandsliste

Hundebestand der Zuchtstätte: _____ aufgenommen am: _____

Die Aufnahme aller zuchtfähigen Deutschen Doggen (ab 16 Wochen) beginnend mit den Rüden:

Rüden:

lfid ZBNr. eingetragener Name

_____	_____	_____
_____	_____	_____

Hündinnen:

lfid ZBNr. eingetragener Name

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Doggen Welpen bis 4 Monate:

Rüden: _____

Hündinnen: _____

Andere Rassen u./o. Mischlinge:

Welpen _____

Rüden: _____

Hündinnen: _____

Bemerkungen:

- Die Ahnentafeln haben vorgelegen und es wird bestätigt, dass der Züchter auch der Eigentümer der o.a. Hunde ist.
- Nach Angabe des Züchters liegt eine Bescheinigung nach §11 der TierSchHuV vor.
- Nach Angabe des Züchters liegt eine Zuchterlaubnis des Veterinäramts vor, es dürfen _____ Zuchthunde gehalten werden.
- Nach Angabe des Züchters liegt keine offizielle Erlaubnis zur Hundezucht vor. Der Züchter wurde darauf hingewiesen, dass diese ab 3 zuchtfähigen Hündinnen laut TierSchHuV zwingend erforderlich ist. Alternativ kann sich der Züchter mit seinem zuständigen Veterinäramt zur Klärung in Verbindung setzen. Die Zuchterlaubnis des Veterinäramt oder die Bescheinigung des § 11 ist bis zum _____ (**maximal 8 Wochen**) nachzureichen.
- Es werden keine 3 zuchtfähigen Hunde gehalten, deshalb ist keine Bescheinigung erforderlich. Sollte sich dies in Zukunft ändern, wurde der Züchter darauf hingewiesen sofort bei dem zuständigen Veterinäramt eine Erlaubnis einzuholen oder die §11 Bescheinigung nachzuweisen.

Ort, Datum

Unterschrift Züchter

Unterschrift Zuchtwart

www.doggen.de